

# Neues Zuhause für zwei Schätze

**St. Peter-Ording.** Nicht nur durch Baumpflanzaktionen und Sponsoring für den Breitensport hat sich Günther Fielmann einen Namen gemacht, sondern auch als Kunstmäzen. Jürgen Ostwald ist für die Fielmann AG stets auf der Suche nach verborgenen Kunstschätzen. In Auktionskatalogen oder auf Auktionen ist er bundesweit unterwegs und spürt kleine Schätze auf. Bei einer Auktion in Kiel entdeckte er im letzten Herbst zwei Ölgemälde von Carsten Kühn, einem aus Oldenswort stammenden Maler, Bildhauer und Regionalforscher. Er lebte von 1887 bis 1964 und war der jüngere Bruder von Thusnelda Kühn. Nach einer landwirtschaftlichen Ausbildung besuchte er die Kunstgewerbeschule in Flensburg und studierte dann Malerei und Bildhauerei in Berlin und Nürnberg. Als Empfänger der beiden Gemälde kam für Jürgen Ostwald nur das Museum der Landschaft Eiderstedt in



*Gemäldeübergabe: Mit dabei Petra Jänsch, Walter Peters, Sabine Graetke und Helge Schlemeier (v.li.).*

*Foto: Hach*

Frage. Sabine Graetke, Leiterin des Museums, und der Vorstand des Kulturtreffs waren höchst begeistert von der Spende, hatte man doch schon ein Bild des Künstlers in seinem Besitz. Jetzt hatten sich Jürgen Ostwald und Filialleiter Helge Schlemeier aus Husum zur offiziellen Übergabe der ersteigerten und wandfertigen (gesäuberten) Ölgemälde im Museum eingefunden. Das eine Bild zeigt eine für hier typische Landschaft und das andere einen Blick auf ein Dorf, vermutlich auf Kotzenbüll.

Wie Sabine Graetke berichtete, gibt es von der Fielmann AG Zusagen für weitere Projekte. So muss das weit über 100 Jahre alte Brautkleid dringend restauriert werden. Hierfür kommt nur die anerkannte Restauratorin Rosemarie Selm aus Preetz in Frage. Des Weiteren wird ein

passender Stuhl für das Biedermeierstübchen gesucht und zudem muss der Alkoven dringend fachgerecht überarbeitet werden.

Und noch ein weiteres Projekt wird von der Fielmann AG gefördert. Wie Besucher des Museums bemerkten, fehlt in der Ausstellung die Zeit des Nationalsozialismus. In Zusammenarbeit mit der Nordseeschule und der Gemeinschaftsschule soll hier eine Ausstellung entstehen. Schüler können sich im Nissen-Haus oder auch im Landesarchiv in Schleswig Informationen über dieses Thema zusammenstellen. Außerdem plant man Interviews mit Zeitzeugen. Das Ganze soll unter der Schirmherrschaft von Thomas Steensen, dem ehemaligen Leiter des „Nordfriisk Instituts“ stehen, der sich ebenfalls mit der Materie befasst hat. *döh*

ng und Pflege in der Region Eiderstedt



m Martje-Flohrs-Haus · Garding  
m Paul-Gerhardt-Haus · Tönning  
Pflegedienst Diakonie-Sozialstation  
hilfe Marienstift · Garding

04862-1880 · www.diakonie-kropp.de